Verkehrschaos in Lüdenscheid: Polizei blitzt bei Lkw-Kontrollen!

Polizei kontrolliert Lkw in Lüdenscheid am 11.02.2025: zahlreiche Verstöße, Verbesserung der Verkehrssicherheit im Fokus.

Am 11. Februar 2025 führte die Polizei des Märkischen Kreises umfassende Verkehrskontrollen in Lüdenscheid durch. Diese Maßnahmen dienten der Sicherheit im Straßenverkehr und der Überwachung von Durchfahrtsverboten sowie Tempolimits. Kontrollstellen wurden an strategisch wichtigen Punkten eingerichtet, darunter die L692, Brunscheider Straße, Herscheider Landstraße und Im Olpendahl.**News.de berichtet, dass** dabei 62 Fahrzeuge über 3,5 Tonnen überprüft wurden.

Von diesen Fahrzeugen verstießen 19 gegen das bestehende Durchfahrtsverbot, wobei 16 dieser Verstöße von ausländischen Fahrzeugen ausgingen. Besonders alarmierend war die Feststellung von 20 technischen Mängeln, die dazu führten, dass

sechs Fahrzeuge wegen Gefährdung der Verkehrssicherheit stillgelegt wurden. Fünf weitere Fahrzeuge mussten aufgrund nicht vorschriftsmäßiger Ladungssicherung stillgelegt werden. Ein positives Ergebnis der Kontrollen war, dass keine Verstöße bezüglich Alkohol oder Drogen festgestellt wurden.**Die Polizei informierte zudem**, dass 300 Geschwindigkeitsverstöße registriert wurden und zwei Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis erstattet wurden.

Fokus auf Verkehrssicherheit

Die Kontrollen wurden nicht nur aus präventiven Gründen durchgeführt, sondern auch um den persönlichen Kontakt zu Verkehrsteilnehmern zu fördern und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Beamte führten heute Vormittag spezielle Kontrollen durch, wobei der Schwerpunkt auf der Einhaltung von Durchfahrtsverboten lag. Hierbei wurden insgesamt 109 LKW kontrolliert, von denen 30 ohne Ausnahmegenehmigung fuhren und entsprechend zurückgeschickt wurden.**Berichten zufolge** gab es diverse weitere Verkehrsverstöße, darunter 12 technische Mängel an Fahrzeugen und Verstöße gegen Lenk- und Ruhezeiten.

Die kontinuierliche Überwachung der Verkehrssicherheit ist unerlässlich. Die Unfallstatistik für Deutschland zeigt einen besorgniserregenden Trend. Im Jahr 2022 wurden 2.406.465 Verkehrsunfälle registriert, was eine Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren darstellt. Insbesondere die Zahlen im Bereich der Unfälle mit Personenschaden sind alarmierend: 289.672 solcher Unfälle wurden im Jahr 2022 erfasst, was zu 2.788 Todesopfern führte.**Statistiken und Analysen** dieser Art sind die Basis für zukünftige gesetzgeberische Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Zukünftige Kontrollen angekündigt

Die Polizei hat angekündigt, dass derartige Verkehrskontrollen auch in naher Zukunft fortgesetzt werden. Ziel ist es, sowohl die

Verkehrssicherheit zu erhöhen als auch das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zu schärfen. Bei den bisherigen Kontrollen wurden nicht nur das Einhalten von Tempolimits, sondern auch die korrekte Ladungssicherung und die Einhaltung der geltenden Vorschriften für Lkw untersucht.

In Anbetracht der aktuellen Unfallstatistiken ist es entscheidend, dass solche Maßnahmen regelmäßiger Bestandteil der Verkehrssicherheitsstrategie bleiben. Nur durch konsequente Kontrollen kann die Zahl der Verkehrsunfälle nachhaltig gesenkt werden und somit die Sicherheit auf den Straßen erhöht werden.

Details	
Quellen	• **www.news.de** • **maerkischer-kreis.polizei.nrw**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net